

Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V.



Abschlusskonzert 2022 **anstelle des Jubiläumskonzert zum** **100-jährigen Bestehens des** **Polizeichors Karlsruhe 1920 e.V.**



Der Polizeichor im Jubiläumsjahr 2020

Sonntag, 20. November 2022 um 16:00 Uhr
Im Zieglersaal der Gaststätte Akropolis



100 Jahre Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V.

Gruß und Dank Dieter Emig

**1. Vorsitzender
Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V.**



Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

2020, vor nunmehr 2 Jahren, hatte der Polizeichor Karlsruhe seinen 100. Geburtstag. Dieses Ereignis sollte mit einem großen Konzert unter Mitwirkung des Polizeimusikkorps Karlsruhe, eines Männerchors aus Lothringen und des Chorus Delicti des Polizeichors Bruchsal sowie Solisten in der Badnerlandhalle in Neureut angemessen gefeiert werden. Leider hat Corona und die damit verbundenen Maßnahmen alles zunichte gemacht. Keine Proben für den Chor, keine Auftritte, rein gar nichts war mehr möglich. So haben nun diese 2 Jahre nicht nur die Feierlichkeiten kaputt gemacht sondern auch dem Polizeichor selbst geschadet. In dieser Zeit hat der Chor 12 Sänger aus den verschiedensten Gründen verloren, von den verbliebenen 19 Sängern sind weitere 3 Sänger gesundheitsbedingt ausgefallen, sodass sich der Vorstand gezwungen sah, auch die für dieses Jahr konzipierte kleinere Veranstaltung abzusagen.

Sie, liebe Mitglieder, waren in dieser Zeit treu an unserer Seite und haben uns mit Ihren Beiträgen und Spenden unterstützt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle einmal ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Dadurch konnten wir unseren Chorleiter Makitaro Arima auch während dieser Zeit weiter engagieren, denn man wusste ja nie, ob und wann es weitergehen kann.

Nun ist es so, dass wir am Ende des Jahres unsere Mitglieder zu einem konzertanten Nachmittag einladen. Hoffentlich macht uns Corona nicht wieder ein Strich durch diese Planung. Diese Erinnerungsschrift erhält jedes Mitglied.

Wir danken Ihnen für Ihre jahrelange Treue und Unterstützung. Ich sende Ihnen die Grüße aller Sänger und wünsche Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Dieter Emig



Grußwort Caren Denner

Polizeipräsidentin Karlsruhe

**Liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher,
liebe Musikliebhaber und Musikfreunde,**

Musik ist die gemeinsame Sprache aller Menschen. Seit mehr als hundert Jahren wurde sie vom Polizeichor Karlsruhe bestens gepflegt und in die Welt getragen. Das hundertjährige Jubiläum belegt dies nachdrücklich und ist Anlass, den Sängern für ihre beeindruckende Arbeit zu danken.

Der Polizeichor Karlsruhe ist ein gelebtes Symbol für das gute Verhältnis zwischen Bevölkerung und Polizei. Diesem engen Kontakt kommt gerade in der heutigen, mit zunehmenden Respektverlusten verbundenen Zeit eine große Bedeutung zu.

Die Corona-Pandemie hat unser gesamtes Leben grundlegend verändert. Gerade auch die Kultur war und ist von erheblichen Einschränkungen und Veränderungen stark betroffen. Viele Proben und Konzerte mussten entfallen – nicht zuletzt auch das bereits vor zwei Jahren geplante Festkonzert des Polizeichors zum 100-jährigen Bestehen. Dass nicht zuletzt deshalb rund ein Dutzend Sänger den Chor verlassen haben und dies den Verein in seiner Existenz bedroht, ist sehr bedauerlich. Ich danke an dieser Stelle aber ausdrücklich der Vorstandschaft und den Aktiven für das über die vielen Jahrzehnte geleistete ehrenamtliche Engagement. Es verdient Respekt und größte Anerkennung.

So ist es mir als Polizeipräsidentin eine besondere Ehre, dem Polizeichor Karlsruhe meine Glückwünsche zum 100-jährigen Jubiläum zukommen zu lassen.

Caren Denner



100 Jahre Polizeichor Karlsruhe 1920 e. V.

Makitaro Arima

Chorleiter



Zum 1. Januar 2017 hat Herr Arima die Leitung des Polizeichors Karlsruhe 1920 e.V. Als Nachfolger von Alexej Burmistrov übernommen. Herr Arima ist am 28.08.1972 in Kanagawa in Japan geboren. Der Bass-Bariton studierte Komposition an der staatlichen Hochschule für Künste in Tokyo. 1988 erhielt er den 2. Preis beim Kompositionswettbewerb für Chormusik in Japan.

Als Mitglied des „Shin-Yu-Kai-Chores“ sang er unter berühmten Dirigenten, ehe er 1999 sein Gesangsstudium an der Musikhochschule in Karlsruhe begann.

Als Solist hat er sich inzwischen in ganz Deutschland einen Namen gemacht.

Eigene Kompositionen konnte Arima bei zahlreichen Liederabenden in Deutschland und Japan zu großen Erfolgen bringen.

Er leitet inzwischen mehrere Chöre, was ihm zusätzliche Erfahrungen bringt.

Seit 2005 hat er einen Lehrauftrag für Gesang an der Karlsruher Musikhochschule. Makitaro Arima ist verheiratet mit der Pianistin Reiko Emura, die ebenfalls in Tokyo Komposition und an der Musikhochschule Karlsruhe Liedgestaltung studierte.





Reiko Emura

Pianistin und Komponistin

Reiko Emura ist in Sendai, Japan geboren. Von Kindheit an lernte sie Klavier und Komposition. Nach einem Kompositionsstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Kunst in Tokyo kam sie nach Deutschland und studierte dort Liedgestaltung an der Staatlichen Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Mitsuko Shirai und Hartmut Höll. Sie spielte eigene Werke mit berühmten Orchestern wie dem Staatlichen Sinfonie-Orchester Ungarn, dem New Japan Philharmonic Orchestra, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin und anderen. Sie spielte unter Dirigenten wie Maxim Shostakovich, Kenichiro Kobayashi und Robert Hanell.

Sie komponierte eine Universitätshymne für die Toyama Universität und das Sendai National College of Technology. Auch zu besonderen Anlässen schrieb sie Musik. So z.B. für das 50-jährige Jubiläum des Chors der Tohoku-Universität oder für das 60-jährige Jubiläum der Europa-Union Karlsruhe.

Seit 1998 lebt Reiko Emura in Deutschland. Sie gibt zahlreiche Konzerte, spielt Solo-Klavier, Kammermusik und Lieder, darunter auch eigene Kompositionen. Immer wieder erhält sie Kompositionsaufträge von Musikern für unterschiedliche Instrumente.

Ihr Klavierspiel ist vielseitig. Reiko Emura brilliert mit ihrer Improvisationsfähigkeit und ihrer langjährigen Kompositionserfahrung.





100 Jahre Polizeicheor Karlsruhe 1920e. V.

Colette Sternberg

Sopranistin



Colette Sternberg wurde in Karlsruhe geboren. Schon früh, im Alter von 5 Jahren entdeckte man ihr musikalisches Talent.

Sie hatte Klavierunterricht, doch nach einigen Jahren stellte ihre Großmutter fest, dass sie viel lieber zu den Stücken sang, als sie nur zu spielen.

Sie hatte schon als Kind alle Platten von Placido Domingo, den sie auch heute noch verehrt. Sie sang mit den Platten mit, kam in den Schulchor, und mit 14 Jahren konnte sie endlich ihre Gesangsausbildung beginnen. Nach dem Abitur studierte sie Gesang bei verschiedenen Lehrern in Deutschland und Spanien. 1994 wurde sie beim renommierten Wettbewerb „Jugend musiziert“ ausgezeichnet und erlangte grosse Aufmerksamkeit 1996 beim Opernwettbewerb Francisco Vinas in Barcelona. Der musikalische Durchbruch gelang zuerst einmal in Ihrer Zweitheimat Spanien,

Als große Ehre empfindet die Sängerin es, dass sie in den letzten Jahren an Heilig Abend in der Kathedrale von Palma de Mallorca engagiert war. Ihre Leidenschaft gehört nicht nur der Klassik, sondern

sie singt mit Passion spanische und lateinamerikanische Musik, Musical, Pop, Spirituals, Jazz. Colette Sternberg ist die Zusammenarbeit mit Künstlern aus anderen Stilrichtungen wichtig. Gerade deshalb begeistert sie Ihr Publikum und ist stolz, in ihren Konzerten Publikum jeden Alters musikalisch zu erfreuen.

Seit 2007 ist Colette Sternberg auch Mitglied des Extra Chors des Badischen Staatstheaters in Karlsruhe.



Unser kleines Konzert am 20. November für unsere treuen Mitglieder

Nachdem wir 2020 unser 100-jähriges Bestehen mit einem großen Konzert in der Badnerlandhalle feiern wollten und alle Vorbereitungen bereits getroffen waren, kam Corona und machte uns einen dicken Strich durch die Rechnung.

Die Ehrengäste, die bereits zugesagt hatten, mussten wieder eingeladen werden, die Halle storniert und die Teilnehmer am vorgesehenen Programm informiert werden. Die Pandemiepause dauerte dann rund 2 Jahre, in denen sich auch im Polizeichor einiges getan hat. So reduzierte sich die Zahl der Sänger gesundheits- und altersbedingt auf gerade mal 16 Personen, so dass ein großes Konzert nicht mehr durchführbar war und ist. Somit entschloss sich der Vorstand, dieses kleine Konzert im Zieglersaal nur für unsere Mitglieder, die uns auch über die Pandemiezeit treu geblieben sind, durchzuführen.

Es wird auch nur ein kleines Programm geben, bei dem neben dem Polizeichor unser Chorleiter Makitaro Arima und Colette Sternberg als Solisten und als Duett teilnehmen werden, musikalisch am Flügel begleitet werden sie von Reiko Emura.

Wir wünschen Ihnen viel Spass bei der Veranstaltung.

Der Gesamtvorstand



Die Geschichte des Polizeichors Karlsruhe 1920 e.V.



Poizeiinspektor
Buhles, Gründer
des Vereins

Leider kann von den ersten 25 Jahren des Vereins nicht viel wiedergegeben werden. Die Unterlagen, besonders die aus den Jahren **1933 bis 1945** wurden von dem Naziregime wie bei allen anderen Vereinen beschlagnahmt und wohl auch vernichtet.

Alles, was wir über die Aktivitäten des Polizeichors in den Jahren **1920 bis 1945** wissen, basiert auf einer Festschrift anlässlich des 10-jährigen Stiftungsfestes **1930** sowie mündlichen Überlieferungen von Sängern, die damals schon dabei waren und den Verein nach dem 2. Weltkrieg wieder aufleben ließen.

Gegründet wurde der „Gesangverein der Polizeibeamten Karlsruhe“ **1920** von sangesfreudigen Polizisten, dem Poizeiinspektor Buhles und dem Kriminalsekretär Krämer, der auch der 1. Vorsitzende des Vereins war.

Gefördert wurde der Chor damals von dem ranghöchsten Polizeibeamten, dem Pozeioborst Blankenhorn, der für seine Unterstützung zum Ehrenpräsident des Vereins ernannt worden ist.

Erste Auftritte waren **1924** zusammen mit der Badischen Polizeikapelle in der Karlsruher Festhalle, sie befand sich dort, wo heute die Schwarzwaldhalle steht.

Nach dem Krieg, also Ende **1946**, trafen sich dann einige sangesfreudige Polizisten, um den Verein wiederaufleben zu lassen. Kriminalrat Heil wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt, die Chorleitung übernahm der frühere Dirigent Fassel. Der Chor hatte zu der Zeit 30 Sänger.

1948 schloss sich der „GdPK“ als eigene Abteilung dem ebenso wieder gegründeten Polizeisportverein Karlsruhe an. Die Aktivitäten des Chors erstreckten sich überwiegend auf vereinsinterne Veranstaltungen. Nach



Pozeioborst
Blankenhorn,
Ehrenpräsident

Geschichte des Polizeichors



Kriminalsekretär
Krämer,
1. Vorsitzender

dem Tod von Fassel fand man nach einiger Übergangszeit mit dem aus der Pfalz stammenden Chorleiter Gossmann einen erfahrenen, einfühlsamen, aber auch energischen Pädagogen, den Kreis-Chorleiter Kurt Ansmann. Unter seinem Dirigat nahm der Chor neuen Aufschwung. **1950** wurde er Mitglied im Badischen Sängerbund und nahm fortan an Liederfesten, Kritik- und Wertungssingen benachbarter Vereine teil. Vorsitzender wurde 1958 Wilhelm Zimmermann, der dieses Amt bis 1971 ausführte.

1964 wurde die „Gesangsabteilung im Polizeisportverein“ in den „Sängerbund der Deutschen Polizei“ aufgenommen.

In den folgenden Jahren war der Chor sehr aktiv, es gab Auftritte bei der Bundesgartenschau **1967** in Karlsruhe, **1970** ein Konzert und einen „Bunten Abend“ anlässlich des 50. Jubiläums in der alten Stadthalle Karlsruhe.

1971 fuhr der Chor mit einem Sonderzug zum 5. Internationalen Chorfest nach Wien, wo die Sänger und Mitfahrer fünf unvergessliche Tage erlebten. In Karlsruhe gab es einen Auftritt bei einer Großveranstaltung des ADAC und in der Schwarzwaldhalle bei einem „Abend bei Äplwoi“ mit Heinz Schenk und Lia Wöhr.



24 Jahre lang
Chorleiter,
Kurt Ansmann



Dieter Emig
Vorsitzender seit
1971

Auch in der Führung des Vereins gab es **1971** einen einschneidenden Wechsel, Wilhelm Zimmermann übergab das Amt des 1. Vorsitzenden an Dieter Emig, der dieses bis heute innehat. Eine weitere große Veränderung gab es dann **1974**. Nach dem Tod von Kurt Ansmann konnte man den Chordirektor ADC Horst Fürniß verpflichten. Unter seiner Stabführung gab es viele Auftritte in Karlsruhe, aber auch bei befreundeten Chören in der Umgebung von Karlsruhe und bei Polizeichören in der ganzen Bundesrepublik. Bei einigen dieser Auftritte konnten auch ansehnliche Beträge für soziale Zwecke „ersungen“ werden.



100 Jahre Polizeichor Karlsruhe 1920 e. V.

Geschichte des Polizeichors

1988, also 40 Jahre nach dem Zusammenschluss mit dem Polzeisportverein trennten sich die Wege der beiden Vereine wieder.

Zum 80. Bestehen des Chores fuhren die Sänger nach Berlin, wo wir als Gastchor beim Frühjahrskonzert des Polizeichors Berlin teilnahmen, zudem gab es ein eigenes Konzert im Konzerthaus Karlsruhe zusammen mit dem Kinder- und Jugendchor „Fidelia“ aus Leopoldshafen und dem Nürnberger Shanty-Chor der Wasserschutzpolizei mit Unterstützung des Polizeimusikkorps Baden-Württemberg.



Horst Fürniß †
war 33 Jahre
Chorleiter



Bernd Hofheinz,
leitete den Chor
2 Jahre

Im Jahr **2007** erkrankte unser Dirigent Horst Fürniß schwer, so dass er die Chorleitung abgeben musste. Bernd Hofheinz konnte für eine Übergangszeit gewonnen werden, damit wir die anstehenden Verpflichtungen beim Shanty-Chor der Hessischen Wasserschutzpolizei und die Chorreise zum Polizeichor Kiel durchführen konnten. Beides gelang mit Bravour sodass wir Bernd Hofheinz für 2 weitere Jahre verpflichteten. In dieser Zeit hatten wir schöne Erfolge.

Ab 2010 verpflichteten wir den Tenorsolisten und Chorleiter Alexej Burmistrov, der den Polizeichor bis Ende 2016 mit gutem Erfolg auf Kurs hielt.



Makitaro Arima
Chorleiter seit
2017

Als Nachfolger konnten wir den sehr engagierten japanischen Chorleiter Makitaro Arima verpflichten. Er studierte Komposition an der Musikhochschule Karlsruhe und ist ausgebildeter Bass-Bariton. Er leitet mehrere Chöre im Kreis Karlsruhe.



Alexej Burmistrov
war Chorleiter von
2010 bis 2016

2020 war alles gut vorbereitet, um die 100-Jahrfeier mit einem musikalischen und gesellschaftlichen Höhepunkt

Geschichte des Polizeichors

zu begehen. Ranghohe Persönlichkeiten der Polizei Baden-Württembergs, der Stadt und Sängerorganisationen hatten ihr Kommen zum Galakonzert in der Badnerlandhalle in Neureut zugesagt. Das Polizeimusikkorps Karlsruhe, der Chorus Delicti aus Bruchsal und der Choeur des 3 Abbayes aus Lothringen hatten ihre Teilnahme bereits bestätigt, doch dann kam Corona und alles musste abgesagt werden.

Inzwischen sind 2 Jahre fast ohne Chorproben vergangen und die Anzahl der aktiven Sänger reduzierte sich auf 16 Personen, sodass eine Nachholung der 100-Jahrfeier in großem Rahmen unmöglich geworden ist. Somit werden wir uns mit einer Feier in kleinem Rahmen und dieser reduzierten Festschrift bei unseren treuen Mitgliedern bedanken und der vergangenen 100 Jahre gedenken, in denen der Polizeichor Karlsruhe zu einem der leistungsstärksten Männerchöre der Region und im Chorverband der Deutschen Polizei gehörte.

Über 30 Jahre schon nahm der Chor jährlich an der Weihnachtsandacht im Karlsruher Vincentius-Krankenhaus teil. **Seit 2016** trat der Chor auch alljährlich bei der Karlsruher Vesperkirche im Rahmen des dortigen Kulturprogramms auf.

2019 verzichtete der Chor im Hinblick auf das bevorstehende Jubiläum auf ein eigenes Herbstkonzert und veranstaltete gemeinsam mit Colette Sternberg ein Benefizkonzert zugunsten der Petrus-Jakobuskirche in der Karlsruher Nordweststadt. Dank einer voll besetzten Kirche konnte der Gemeinde ein Betrag von über 1.600 € übergeben werden.



Der Polizeichor
Karlsruhe bei seinem
Benefiz-Konzert 2019 in
und zugunsten der
Petrus-Jakobuskirche
zusammen mit Colette
Sternberg und Reiko
Emura



100 Jahre Polizeichor Karlsruhe 1920 e. V.

Foto - Rückblick auf einige Vera



2010 - Konzertreise ins Erzgebirge



2011 - Vereinsausflug nach Oberstdorf



2011 - Konzert im Dom zu Speyer



2012 - Auftritt bei der russischen
Gemeinde in Baden-Baden



2013 - Ehrenmatinee im Polizeipräsidium



2014 - Weihnachtssingen in der
Seniorenresidenz



2015 - Ehrung von Dieter Emig durch
Claudia Rohde



2016 - Teilnahme am Konzert des
Polizeichors Bruchsal

Installationen der letzten 10 Jahre



2017 - Auftritt in der Karlsruher
Vesperkirche



2017 - Kirchenkonzert der Arima-Chöre



2017 - eigenes Herbstkonzert im
Seniorenstift



2017 - Teilnahme am Konzert des
Polizeichors in Nürnberg



2018 - Weihnachtssingen im Treppenhaus
des Präsidiums



2019 - Weihnachtsandacht in der
Vincentius-Klinik



2019 - eigene Weihnachtsfeier im
Zieglersaal



2020 - Mitgliederversammlung im
Vereinsdomizil



100 Jahre Polizeichor Karlsruhe 1920 e. V.

Herausgeber:

Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V.

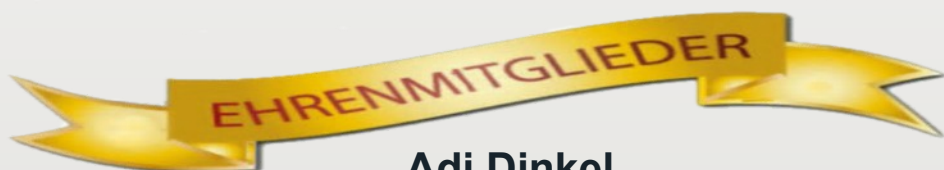
Mitglied im Chorverband der Deutschen Polizei e.V.
und im Badischen Chorverband e.V.

Vorsitzender: Dieter Emig

Fotos: Archive der Vereine, Jürgen W. Gröbel,
Pressestelle Polizeipräsidium Karlsruhe
Layout: Jürgen W. Gröbel, Druck: JVA Bruchsal

Sie finden uns auch im Internet unter:

<https://www.polizeichor-karlsruhe.de>



**Adi Dinkel
Dieter Emig
Günter Erne
Karl-Heinz Haack
Hans-Joachim Kellmann
Manfred Klingler
Hans-Dieter Lang
Wolfgang Muser †
Franz Nusshardt**

Die Vorstandschaft 2022 - 2024



Dieter Emig
1. Vorsitzender



Adi Dinkel
Geschäftsführer



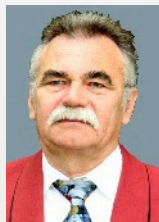
**Hans-Joachim
Kellmann**
Schatzmeister



Jürgen Gröbel
Pressewart
Webmaster



Hermann Kanzler
Notenwart



Hans-Dieter Lang
IT, Mitglieder,
Notenwart



Sigrid Kanzler
Sprecherin der
Fördermitglieder

Chorleitung

Makitaro Arima
Chorleiter



Manfred Klingler
2. Dirigent



Stimmführer



Bernhard Dittmann
1. Tenor



Manfred Klingler
2. Tenor



Wolfgang Weigel
1. Bass



Johannes Jäkel
2. Bass



100 Jahre Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V.



Auch bei unseren
Vereinsausflügen oder
Vatertagswanderungen wurde
immer auch gesungen



Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V.

Vereinsdomizil „Stimmgabel“

Durlacher Allee 31-33, 76137 Karlsruhe

Tel.: 0721 - 666 1180

Fax: 0721 - 666 1185

Email: info@polizeichor-karlsruhe.de

Web: www.polizeichor-karlsruhe.de

